Landesverband Sächsischer Bauinnungen und Sächsischer Baugewerbeverband e.V.

BAUTREND

Sächsischer Baugewerbeverband

Online-Magazin für das Baugewerbe in Sachsen

Ausgabe 01
Januar 2024

In dieser Ausgabe finden Sie unter anderem Beiträge zu folgenden Themen:

Politik und Wirtschaft / Praxis- und Verbandsinfos

- Beteiligung an Protestaktionen des Bauernverbandes
- Gespräch mit MdB Lars Rower
- Baukonjunktur - „Alarmstufe Wohnungsbau“
- Der SBV auf den wichtigen Baumessen in Sachsen vertreten
- Fliesenleger-Nationalmannschaft trainierte erstmals in Bautzen

Service

- Fachliteratur-Angebote
- Weiterbildungsangebote und Veranstaltungstipps
- Ansprechpartner und Vorteile der Mitgliedschaft
- Personalien

Die nächsten anstehenden Termine:

02. - 04.02.2024	Baumesse Chemnitz (Sie finden den SBV in Halle 1 am Stand F 4)
17. - 24.02.2024	SBV-Winterseminar I - AUSGEBUCHT! -
07. - 10.03.2024	Baumesse HAUS Dresden (Sie finden den SBV in Halle 1 a, Stand E 11)
14.03.2024	Deutscher Obermeistertag des ZDB in Berlin
15.03.2024	Festveranstaltung 125 Jahre ZDB in Berlin
10. - 17.03.2024	SBV-Winterseminar II - AUSGEBUCHT -
09.04.2024	Tagung der Landesfachgruppen Estrichleger und Fliesen-, Platten- Mosaikleger
18. - 19.04.2024	32. Brunnenbauertagung in Bad Düben
24. - 25.04.2024	2. Dresdner Hochbautage (Tagung der Landesfachgruppen Hochbau und Holzbau)
16.08.2024	8. Dresdner Bausommernacht mit „Wahlarena“ des SHT zur Landtagswahl 2024
September 2024	SBV-Unternehmerfrühstück
Herbst 2024	Tagung der Vereinigung Junger Bauunternehmer im SBV

BAUHANDWERK UNTERSTÜTZTE PROTESTE DER BAUERN

Der Jahresbeginn 2024 war bundesweit geprägt von den Protesten der Bauern gegen die Politik der Ampelregierung in Berlin. An den Protestaktionen beteiligten sich auch zahlreiche Unternehmen des Transportgewerbes und des Handwerks - darunter viele Baubetriebe. „Wir haben in den letzten Monaten viel geredet – mit Bundespolitikern aller Coleur – alle haben sie Verständnis für unsere Situation gezeigt, unternommen aber haben sie nichts. Deshalb ist es jetzt an der Zeit, unseren Unmut über die offenkundige Ignoranz dieser Bundesregierung auf die Straße zu tragen“, konstatierte der SBV-Vizepräsident Uwe Nostitz zu Jahresbeginn.

Und so waren unter den Teilnehmern der Großkundgebung am 10. Januar in Dresden auch Mitgliedsbetriebe des SBV. „Das Baugewerbe ist maßgeblich betroffen von der Willkür der Bunderegierung - etwa durch das Heizungsgesetz“, sagte Bauunternehmer Sven Häfner auf der Kundgebung. Er betonte: „Wir brauchen verlässliche Perspektiven.“ Um diese wiederzuerlangen, mahnt die Bauwirtschaft eindeutig geregelte und vor allem realistisch umsetzbare Vorgaben für die energetische Sanierung des Altbaubestandes und für energieeffizientes Bauen im Neubaubereich an. Auch klare Förderprogramme mit einer ausreichend langen Laufzeit, mit denen Bauen wieder bezahl- und planbar wird und die Förderung von Wohneigentum von jungen Familien, gehören zu den dringlichsten Forderungen der Branche. Hinzu kommt der Ruf nach einer verantwortungsvollen Vergabepolitik der öffentlichen Hand.

PROTESTE GEHEN WEITER - ZDB MIT EIGENEN AKTIONEN

Die Proteste der Landwirte waren der Anfang für eine Reihe weiterer Aktionen, die in den kommenden Wochen und Monaten folgen werden.

Auch der ZDB plant eine zentrale Aktion, bei der dann die Sorgen und Forderungen der Bauwirtschaft im Mittelpunkt stehen werden.
Geplant ist eine gemeinsame Aktion mit der Gewerkschaft, dem Mieterbund, den Immobilienverbänden und der Baustoffindustrie am 22. Februar auf einer Wohnungsbaustelle, auf der zwei zentrale Forderungen im Mitelpunkt stehen werden:
- ein massives Zinsstützungsprogramm für EH55, damit gerade Häuslebauer in die Lage versetzt werden, wieder Bauaufträge zu erteilen.
- die degressive AfA für den Mietwohnungs- und Sozialwohnungsbau.

Wir werden Sie über die Aktion mittels Rundschreiben aktuell auf dem Laufenden halten.

Angelaufen ist bereits eine breit angelegte Kampagne „Alarmstufe Wohnungsbau“ in den Sozialen Medien. Der ZDB und seine Landesverbände, Bauinnungen und Einzelunternehmen veröffentlichen dabei gezielte Posts, die auf die prekäre Lage im Wohnungs-bau aufmerksam machen und die Forderungen der Bauwirtschaft an die Bundespolitik klar herausstellen. (Foto).
Auf den facebook-, instagram- und LinkedIn-Kanälen des SBV können Sie diese Kampagne verfolgen und die Motive gern nicht nur liken sondern slebst auch weiterposten, damit die Kampagne die gewünschte Größe erreicht.

BAUKONJUNKTUR 2023/2024

Wohnungsbau weiter auf Talfahrt - Pakleppa: „Personalabbau muss verhindert werden“

Wie aktuell die „Alarmstufe Wohnungsbau“ tatsächlich ist, zeigten die jüngst veröffentlichten Daten des Statistischen Bundesamtes zur Konjunktur im Bauhauptgewerbe in den Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten. Demnach bleibt der Wohnungsbau das Sorgenkind der Branche. Die Aufträge brachen im Vergleich zum Vorjahr real um 7 Prozent ein. „Seit 19 Monaten sind wir hier schon im Rückwärtsgang unterwegs. Uns fehlen im Vergleich zum Vorjahr bis zum November Baugenehmigungen für gut 83.000 Wohneinheiten. Das ist insgesamt ein Rückgang um ca. 26 Prozent. Die Inflation und die hohen Finanzierungskosten treffen potentielle Häuslebauer besonders hart. Bei den Genehmigungen für Einfamilienhäuser gibt es einen Rückgang um 40 Prozent, bei den Zweifamilienhäusern um 50 Prozent“, schildert ZDB-Hauptgeschäftsführer Felik Pakleppa die Lage. Insbesondere im Eigenheimbau sind die Auftragspolster für das Jahr 2024 sind zu gering. „Wir laufen hier deutlich Gefahr, Beschäftigte zu verlieren. Allein nominal liegen die Order im Wohnungsbau um 15 Prozent unter dem Vorjahresniveau, real um über 21 Prozent“, sagt Pakleppa.

Und auch wenn der Trend im Tiefbau mit einem nominalen orderplus von 27 Prozent im vergleich zum Vorjahr erfreulicher ist, bewegt sich die Bauwirtschaft weiter im Spannungsfeld zwischen Fachkräftesuche einerseits und drohendem Kapazitätsabbau andererseits. Dabei sind die negativen Folgen im Wohnungsbau laut Pakleppa besonders schwerwiegend. „Wenn hier die Talfahrt weitergeht, Personal abgebaut werden muss oder es zu Insolvenzen kommt, werden wir auf lange Sicht die Wohnungsnot nicht in den Griff bekommen. Deswegen brauchen wir dringend eine temporäre Entlastung für den privaten Wohnungsbau. Hier sollte der Bund mit Förderkonzepten auf EH 55-Niveau helfen. Die Länder bleiben gefordert, die Grunderwerbsteuer abzusenken. Nur wenn wir die Beschäftigten in der Branche halten können, werden wir perspektivisch die benötigten mindestens 400.000 Wohnungen pro Jahr auch bauen.“

Insgesamt erreichte der Umsatz im Bauhauptgewerbe per November mit 101,4 Mrd. Euro, ein nominales Plus von gut 4 Prozent. Real jedoch ist dies ein Rückgang um gut 3 Prozent. Dabei wurden im Wohnungsbau knapp 24 Mrd. Euro umgesetzt, nominal ein Rückgang um 4 Prozent, real um gut 10 Prozent. Die Preisentwicklung für Bauleistungen hat im Jahresverlauf deutlich nachgegeben. Im November lag sie noch bei plus 2 Prozent, kumulativ bei knapp 8 Prozent.

ALARMSTUFE WOHNUNGSBAU

Auch Sächsische Wohnungsgenossenschaften schlagen Alarm

„Optimismus? Fehlanzeige!“, so kurz bringt es Mirjam Philipp, Vorstand des Verbandes Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. (VSWG) zur wohnungswirtschaftlichen Jahresauftakt-Pressekonferenz Ende Januar in dresden auf den Punkt. „Im Augenblick trotzen wir nur den wirtschaftlichen Widrigkeiten und versuchen, das zu schützen, für was wir stehen: Das sozial verantwortbare gute Wohnen“. Aber: Energiepreise, Baukosten, Inflation, Zinsentwicklung, Haushaltskrise, Förderchaos, GEG-Novelle, kommunale Wärmeplanung – das sind alles inzwischen hinlänglich bekannte Gründe, die auch 2024 nicht für eine optimistische Stimmung sorgen können. Allein das Gebäudeenergiegesetz werde viele Genossenschaften vor große Umsetzungsprobleme stellen. „Es ist doch nicht damit getan, dass eine Wärmepumpe in den Keller gestellt wird. Wir reden hier bei uns über viele Wohnungen und nicht über Einfamilienhäuser, in die technisch eingegriffen werden muss. Und meist werden dann auch gleich weitere Sanierungsmaßnahmen durchgeführt, um die Bewohner nur einmal mit den Maßnahmen zu belasten. Ein riesiger Aufwand und spürbar teuer.“, konsterniert Mirjam Philipp.

Die rapide Baukostenentwicklung ist naheliegend beim Neubau spürbar. Im Geschäftsjahr 2023 wurden in zahlreichen Projekten noch etwa 230 neue Wohnungen zum Abschluss gebracht. Für 2024 sind noch circa 150 Wohnungen zur Fertigstellung im Bau. Derzeit werden kaum noch neue Projekte angeschoben. Dem gegenüber steht der Rückbau. Im Jahr 2023 wurden schätzungsweise 300 bis 400 Wohnungen vom Markt genommen. Mittelfristig wird ein Rückbau von 200 bis 300 Wohnungen pro Jahr erwartet, so dass die Zahlen des Rückbaus denen vom Neubau überwiegen. Der Leerstand in den sächsischen Wohnungsgenossenschaften stagniert bei 8,7 Prozent. Viel dramatischer sind die Auswirkungen aber bei den Kosten für Modernisierungen. „Wir müssen vor allem hier in Sachsen auf den Bestand schauen. Unsere Genossenschaften halten nicht nur instand, sondern sie modernisieren die Bestände, um auf die Gegebenheiten eines Mietermarktes hier in Sachsen eingehen zu können. Und Bauhandwerk und Baumaterial braucht man bei Neubau genauso wie bei Instandhaltung und Modernisierung.

Mit Blick auf das Geschäftsjahr 2024 formuliert der VSWG-Vorstand die Forderung: „Wir brauchen dringend Veränderungen, die dazu führen, dass wieder Ruhe einkehrt und damit die Verlässlichkeit in der wohnungswirtschaftlichen Planung, um das große Rad Transformation wirtschaftlich sinnvoll drehen zu können.

BUNDESHAUSHALT 2024: "EIN KLEINER HOFFNUNGSSCHIMMER"

Der Haushaltsausschuss des Bundestags hat den Bundeshaushalt für das laufende Jahr beschlossen. Geeinigt wurde sich auch darauf, 1 Mrd. Euro zusätzlich für den klimafreundlichen Neubau bereit zu stellen.
Dazu sagt Felix Pakleppa, Hauptgeschäftsführer Zentralverband Deutsches Baugewerbe: "Der Wohnungsbau ist seit Monaten in einer Abwärtsspirale. Dass die Bundesregierung zusätzliches Geld für den Wohnungsbau bereitstellen will, ist ein kleiner Hoffnungsschimmer für Bauwillige und Branche. Aber noch gibt es keinen Grund zur Entwarnung. Es kommt jetzt auf die Ausgestaltung des Programms an. Am wichtigsten ist: Die zusätzliche Milliarde muss an den richtigen Stellen ankommen. Gerade im Bereich 1- und 2-Familienhäuser gehen die Auftragszahl extrem zurück. Eine Zinsstütze für den EH 55-Standard kann hier das Bauen wieder etwas voranbringen. Für den sozialen Wohnungsbau ist es zusätzlich dringend notwendig, endlich die degressive Afa umzusetzen."

SBV WEITER IM GESPRÄCH MIT POLITIKERN AUS SACHSEN

Der Sächsische Baugewerbeverband setzt auch in diesem Jahr die in 2023 begonnenen Gespräche mit sächsischen Politikern fort. Am 10. Januar war der CDU-Bundestags-abgeordnete Lars Rower (links im Bild) zu Gast in der SBV-Hauptgeschäftsstelle.

Im Mittelpunkt des rund zweistündigen Gespräches standen die Themen Bürokratieabbau, Gebäudeenergieeffizienz und wirtschaftliche Rahmenbedingungen für die Baubranche.

Dabei war man sich einig darüber, dass ein „Immer-Mehr“ an Vorschriften nicht die Lösung sein kann, da auswuchernde Bürokratie in Form von zu erbringenden Nachweisen, Zertifikaten und vielem mehr die Bauunternermen an der Ausübung ihrer ureigensten Aufgbae - dem Bauen - hindert und Bauen unnötig verteuert.

Beim Thema Gebäudeenergieeffizienz wolle sich die CDU dafür stark machen, dass beiepislweise die CO2-Bepreisung völlig neu gedacht wird, erklärte Rower. Das Ziel müsse sein, hier der derzeit üblichen Malus-Regelung auch eine Bonus-Regelung zur Seite zu stellen, um entsprechende Anreize zu schaffen.

Schließlich verwiesen die SBV-Ver-treter darauf, dass sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Baubranche grundlegend und sehr schnell ändern müssen, um einen massiven Kapazitätsabbau zu verhindern.

Seitens des SBV nahmen an dem Gespräch Hauptgeschäftsführerin Dorit Gangfuß, Präsident Andreas Baumann (online zugeschaltet), Vizepräsident Mathias Wachs und Vorstandsmitglied Thomas Möbius teil.

PERSONALIE - Wechsel im Sekretariat der Hauptgeschäftsstelle

Zum 01. Januar 2024 hat Frau **Heike Polte** das Sekretariat der Haupte-schäftsstelle Dresden übernommen. Sie folgt auf Frau Anja Höhne, die den SBV zum Jahresende 2023 verlassen hat.

Frau Polte ist gelernte Rechtsanwaltsfachangestellte und verfügt über eine langjährige Berufserfahrung sowie über Erfahrungen in der Vereinsarbeit.

Präsidium, Vorstand und alle Mitarbeiter sagen herzlich willkommen und wünschen viel Freude an der Arbeit im SBV!

DER SBV AUF DEN WICHTIGSTEN BAUMESSEN IN SACHSEN

Nach erfolgreicher Premiere im vergangenen Jahr auf der Dresdner Baumesse HAUS wird der Sächsische Baugewerbeverband e.V. in diesem Jahr gleich auf beiden wichtigen Baumessen des Freistaates mit einem eigenen Messestand vertreten sein.

Damit wollen wir Fachbesucher über die Dienstleistungen des SBV informieren und so möglicherweise für eine Mitgliedschaft gewinnen. Zugleich möchten wir die Verbraucher, die die Messe besuchen, auf die Leistungen unserer Mitgliedsbetriebe aufmerksam machen. Dabei werden wir die Messebesucher gezielt zu den Mitgliedsunternehmen leiten, die selbst Aussteller auf der Messe sind. Aber auch all jene SBV-Mitgliedsbetriebe, die nicht selbst ausstellen, nehmen über den SBV-Stand quasi auch an der Messe teil, indem wir bei entsprechenden Anfragen auf die Expertise unserer Mitgliedsbetriebe verweisen werden.

Los geht es vom 02. - 04. Februar 2024 mit der **Baumesse Chemnitz**. Hier steht „Nachhaltiges Bauen, Sanieren und Renovieren“ im Fokus der Messe. Damit bleibt sich die Messe auch in ihrem 18. Jahr treu und bietet zeitgemäße Lösungen für die Problemstellungen, die die Bauherren am meisten beschäftigen. Gleichzeitig bleibt die Messe damit die mittlerweile größte Leistungsschau in Mittel- und Südwestsachsen im Bereich Bau. Die darüber hinaus von den hoch aktuellen Themen zur energetischen Sanierung, zur Energieeinsparung und zum optimalen Heizen dominierte Messe hält in diesem Jahr zudem die Schau „HOLZ.BAU.ARCHITEKTUR“ vom Bund Deutscher Zimmermeister für ihre Besucher bereit Hier wird eine Projektauswahl des Deutschen Holzbaupreises 2023 und des Hochschulpreises Holzbau 2023 präsentiert. Die Wan-derausstellung dokumentiert das architektonische, konstruktive und ökologische Potenzial des Holzbaus anhand von Projekten, die in den vergangenen zwei Jahren realisiert wurden.

Seinen Messeauftritt auf der Baumesse Chemnitz 2024 setzt der SBV gemeinsam mit dem verbandspartner Signal Iduna um. Sie finden uns in **Halle 1 am Stand F4.**

Auf der Baumesse **HAUS** in Dresden sind wir dann vom **07. - 10.03.2024** mit einem großen Gemsiscnhaftsstand mit der VHV in **Halle 1, Stand E11** präsent.

Lesen Sie dazu mehr in der nächsten Ausgabe des BauTrend. Über unsere Messeauftritte informieren wir Sie auch via Sozial Media und Rundschreiben.

TECHNISCHE MERKBLÄTTER, DIN-VERÖFFENTLICHUNGEN UND FACHLITERATUR

Hinweis:
Folgende *Neuerscheinungen können Sie bei Anklicken des Bestellinks direkt bei dem jeweiligen verlag bestellen. So kommen schneller als bisher zur bestellten Literatur und Sie können die vermehrt angebotenen Online-Angebote wie ausfüllbare Vordrucke, Aktualisierungen usw. direkt nutzen.*

Fachbuch „Balkone, Loggien und Terrasse“
(2024 / 3. Auflage / 253 Seiten mit 172 farbigen Abbildungen und 26 Tabellen)

Das Fachbuch stellt alle Aspekte der Planung, Konstruktion und Ausführung von Balkonen, Loggien, Dachterrassen und Terrassen im Neubau und Bestand dar und bietet so wertvolle Hilfestellung für Planer, Ausführende und Sachverständige. Ausgehend von grundlegenden gestalterischen, bauphysikalischen und technischen Aspekten und Anforderungen werden Grundkonstruktionen sowie Ausführungsdetails und -möglichkeiten für schadensfreie Baulösungen aufgezeigt und beschrieben. Ausführungen zu Bewirtschaftung, Instandhaltung, Schadensbildern sowie zu Normen und Literatur runden das Kompendium sinnvoll ab. Die 3. Auflage wurde unter Berücksichtigung aktueller Regelwerke und Rechtsvorschriften überarbeitet. Darüber hinaus wurde das Thema Metallbalkone aufgenommen.

Kosten:
72 EUR zzgl. Versand
Für eine kostenpflichtige Bestellung klicken Sie bitte **hier**.

„LV-Texte Leistungspositionen im Bild“
(Digital-Aufsabe - das heißt: nhalt ist sofort nach Kaufabschluss als Download im Kundenkonto verfügbar)

Die „LV-Texte im Bild“ unterstützen Sie speziell im Hoch- und Objektbau mit über 6.900 vorformulierten, praxisorientierten Positionstexten (Kurz- und Langtexte) aus über 35 Gewerken nach STLB sowie mit marktgerechten Baupreisen. Um Ihnen die Erstellung des LVs zu erleichtern und noch effizienter zu gestalten, sind Positionen im schwierigen baukonstruktiven Umfeld und mit erforderlicher genauer Schnittstellenabgrenzung mit hilfreichen Abbildungen versehen, die den Positionsumfang und -inhalt visualisieren. Diese ergänzenden Abbildungen helfen Ihnen dabei, die korrekte Leistungsposition für die benötigte Bauaufgabe auszuwählen. Die von erfahrenen Ausschreibungsprofis zusammengestellten Leistungsbeschreibungen sind vollständig produktneutral, enthalten keine herstellerspezifischen Angaben und decken nahezu jeden Anwendungsfall im Hochbau ab. Die Datenbank verhilft Ihnen zu einer effizienten und schnelleren Ausschreibung, denn miteinander verbundene Leistungen sind in einer Position zusammengefasst. Zudem ermitteln Sie die Baukosten schneller, da alle Leistungspositionen einer Kostengruppe nach DIN 276 zugeordnet sind. Die Vorlagen helfen Ihnen, Zeit- und Kostenrisiken zu minimieren.

Kosten:
949 EUR zzgl. Versand
Für eine kostenpflichtige Bestellung klicken Sie bitte **hier**.

Fachbuch „Bauwerksdiagnostik bei Feuchteschäden“
(2023 / erhältlich als Buch, E-Book oder E-Book PDF / 200 S., 196 farbigen Abb., 2 s/w Abb. und 26 Tab.)

Das Fachbuch erläutert die wichtigsten, schadensfreien Prüfverfahren bei Feuchteschäden. Es bietet eine übersichtliche Darstellung von Messmethoden und Geräten, die durch Tipps und Hinweise ergänzt werden.
Ein Überblick über Kosten, Schäden durch Messfehler und Rechtliches runden das Werk ab.Damit ist es ein unerlässliches Hilfsmittel für die Auswahl und richtige Anwendung der geeigneten Diagnostikverfahren, die Bewertung der Ergebnisse und die weitere fachgerechte Maßnahmenplanung.

Kosten:
ab 59 EUR zzgl. Versand
Für eine kostenpflichtige Bestellung klicken Sie bitte **hier**.

Fachbuch „Mauerwerk aus künstlichen Steinen“
(2024 / erhältlich als Softcover, E-Book oder Buch + E-Book / 114 Seiten, 134 Abb., 10 Tab)

Das Buch enthält praktische Hinweise zur Mauerwerksuntersuchung, anschauliche Erklärungen zum WTA-Merkblatt 7-4 sowie zahlreiche Rechenbeispiele und Bewertungshilfen für die Praxis. Thematisiert wird u.a. wie historisches Mauerwerk mithilfe eines analytischen Bruchmodells genauer als mit empirischen Verfahren beschrieben werden kann, oder wie Belastungstests helfen, eine plausible Einschätzung zur Tragfähigkeit zu treffen, wo Baustoffprüfung und analytische Überlegungen an ihre Grenzen stoßen.

Kosten:
ab 39 EUR zzgl. Versand
Für eine kostenpflichtige Bestellung klicken Sie bitte **hier**.

ANGEBOTE ZUR AUS- UND WEITERBILDUNG

Angebote des ÜAZ Dresden

Weiterbildung für E-Schein-Inhaber / Vollzeit / 05 - 06.02.2024
BStB-Schein-Lehrgang / Vollzeit / 12. - 23.02.2024
Radon-Fachperson / Vollzeit / 14. - 15.02.2024 sowie 07.03.2024 und 21.03.2024
Wasserundurchlässige Stahlbetonbauwerke (Weiße Wannen) / Vollzeit / 26. - 27.02.2024
Weiterbildung für SIVV-Schein-Inhaber / Vollzeit / 27. - 28.02.2024, 12. - 13.03.2024, 03. - 04.04.2024, 08. - 09.04.2023 oder 16. - 17.04.2023
SIVV-Vorbereitungsseminar / Vollzeit / 07. - 08.03.2024 oder 11. - 12.04.2024
SIVV-Schein-Lehrgang / Vollzeit / 11. - 23.03.2024 oder 15. - 26.04.2024
Schäden vermeiden bei Sichtbeton / Tagesseminar / 11.03.2024
Düsenführerschein / Vollzeit / 25. - 26.03.2024
Straßenflächen aus Beton / Vollzeit / 26. - 27.03.2024
18. Dresdner Betontag / Tagesseminar / 23.04.2024

Angebote des ÜAZ Glauchau

Geprüfter Bagger- / Laderfahrer für: **- Fortgeschrittene** / Vollzeit, 12 Tage / ab 19.02.2024
- Anfänger / Vollzeit, 15 Tage / ab 19.02.2024
Geprüfter Turmdrehkranführer für: **- Fortgeschrittene** / Vollzeit, 9 Tage / ab 26.02.2024
- Anfänger / Vollzeit, 15 Tage / ab 26.02.2024
Baustoffe - auf Grundlage der H RepA - Fachgerechte Reparatur von Schlaglöchern in Asphaltstraße / Vollzeit, 1 Tag / 22.03.2024
Glauchauer Tag des Poliers 2024 / Vollzeit, 1 Tag / 19.04.2024
Ursachen von Feuchteschäden an Bauwerken - Schimmel und Feuchteschäden beurteilen und sanieren / Vollzeit, 1 Tag/ 26.04.2024
Gabelstaplerfahrer / Vollzeit, 2 Tage / seit Januar 2024, monatlich möglich
Ausbildung an Teleskopmaschinen / Vollzeit, 1 bzw. 2 Tage / seit Januar 2024, monatlich möglich
Schulungen an verschiedenen Erdbaumaschinen / Vollzeit, 5 Tage / seit Januar 2024, monatlich möglich
Unterweisung für die Benutzung von Erdbaumaschinen, Hebezeugen, Flurförderzeugen / Vollzeit, 1 Tag (auch als Inhouse-Schulung möglich) / Termine auf Anfrage

Angebote des ÜAZ Leipzig

Technische Mathematik und bautechnologische Grundlagen für Werkpoliere - Vorbereitung für den Lehrgang zum Werkpolier / Online-Lehrgang / 01. - 02.02.2024
Nachumhüllungen von Rohrleitungen, Armaturen und Formstücken - Qualifikationsanforderungen an den Umhüller nach DVGW-Arbeitsblatt GW 15 (A) 2021 Module G+A+B - Prüfung / 01.02., 22.02. und 28.03.2024
Sicherheit bei Bauarbeiten im Bereich von Versorgungsanlagen nach DVGW-Hinweis GW 129 und VDE/FNN-Hinweis S 129 - 3 Jahre Gültigkeit / 02.02.2024, 28.03.2024
Werkpolier: **Spezialqualifikation Tiefbau (Erd-, Straßen-, Kanalbau), inkl. Sachkunde Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach MVAS 1999 (RSA 21, ZTV-SA 1997, ASR A5.2), ohne Bundesautobahn /** 05.02. - 22.03.2024
Spezialqualifikation Hochbau und Bauen im Bestand / 05.02. - 22.03.2024
Spezialqualifikation Gleisbau / 05.02. - 22.03.2024
Spezialqualifikation Spezialtiefbau / 05.02. - 22.03.2024
Spezialqualifikation Rohrleitungsbau / 05.02. - 22.03.2024
Ausbildung der beauftragten Personen Gefahrgut nach ADR und § 9 Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG) / 05.02.2024
Ladungssicherung im Baugewerbe nach VDI 2700 für Fahrzeuge die Güter transportieren / 06.02.2024
Einfache vermessungstechnische Arbeiten an Gas- und Wasserrohrnetzen GW 128 - Grundkurs / 12. - 13.02.2024
Einfache vermessungstechnische Arbeiten an Gas- und Wasserrohrnetzen GW 128 - Nachschulung / 14.02.2024
Geprüfter Monteur für Rohr- und Kanalunterhaltung / 19.02. - 01.03.2024
Kanalinspektions-Grundkurs für Inspekteure Europa-Norm DIN EN 13508-2/DWA-M 149-2 (öffentlicher Kanal/Grundstücksentwässerung) (KI-Schein) / 19. - 23.02.2024
Grundlagenseminar der Reinigung von Kanälen, Leitungen und Schächten / 19. - 20.02.2024
Nachumhüllungen v. Rohrleitungen, Armaturen und Formstücken - Qualifikationsanforderungen an den Umhüller nach DVGW-Arbeitsblatt GW 15 Module G+A+B - Grundkurs inkl. Prüfung / 19. - 21.02. u. 25. - 27.03.2024
Fortbildung Kanalinspektion für KI-Schein Inhaber - einschließlich Prüfung - (Aktualisierung außerhalb von 3 Jahren) / 20. - 21.02.2024
Zustandserfassung nach DIN EN 13 508-2 in Verbindung mit DWA-M 149-2 / 20. - 21.02.2024

Einführung in die Sanierung von Entwässerungsanlagen / 26. - 27.02.2024
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz/Explosionsschutz und Grundlagen Dichtheitsprüfung (ÜA-17) - Überbetrieblicher Ausbildungslehrgang / 26.02. - 01.03.2024
Arbeiten in umschlossenen Räumen an abwassertechnischen Anlagen/Behältern und Silos (Fachkunde Freimessen) / 28,02,2024
Grundlagenunterweisung nach Kapitel 1.3 ADR / 29.02.2024
Grundlagen der Dichtheitsprüfung von Entwässerungsanlagen innerhalb und außerhalb von Gebäuden / 29.02. - 01.03.2024
Fachkunde für die Generalinspektion von Abscheideranlagen nach DIN 1999-100 und DIN 4040-100 / 04. - 06.03.2024
Fortbildung für Fachkundige DIN 1999-100 und DIN 4040-100 / 07.03.2024
Sachkunde Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach MVAS 1999 (RSA 21, ZTV-SA 1997, ASR A5.2) / 08.03.2024
Fortbildung Sachkunde Dichtheitsprüfung von Entwässerungsanlagen außerhalb von Gebäuden / 11.03.2024
Kanalbau Grundlagen (ÜA-3) - Überbetrieblicher Ausbildungslehrgang / 11. - 15.03.2024
Crash-Kurs Grundlagen Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten und Fettabscheider, relevante Gesetze, Normen, Regelwerke für die behördliche Praxis / 13.03.2024
Fortbildung Sachkunde Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach MVAS 1999 (RSA 21, ZTV-SA 1997, ASR A5.2) / 15.03.2024
Fachkraft für Muffentechnik metallischer Rohrsysteme; Lehr- und Prüfplan nach DVGW-Arbeitsblatt W 339 / 18. - 20.03.2024
Sachkunde für die Dichtheitsprüfung von Entwässerungsanlagen außerhalb von Gebäuden / 18. - 21.03.2024
Vorbereitung auf die Zwischenprüfung (Fertigkeitsprüfung) - Analytik (ÜA-13) - Überbetrieblicher Ausbildungslehrgang / 25. - 27.03.2024
Vorbereitung auf die Zwischenprüfung (Fertigkeitsprüfung) - Metallbearbeitung (ÜA-12) - Überbetrieblicher Ausbildungslehrgang / 25. - 27.03.2024, 02. - 04.04.2024
Anwendung von Investitionsrechenverfahren – Grundlagenseminar / 02.04.2024
Maschinen- und Gerätetechnik, Arbeitsvorbereitung (ÜA-15) - Überbetrieblicher Ausbildungslehrgang / 08. - 12.04.2024
Bauen im Bestand – wärmetechnische Sanierung von Gebäuden / 10.02.2024
Grundlagen der Altbauphysik / GEG 2020 / 11.04.2024
Das 1x1 der Energiewirtschaft für Unternehmen und Kommunen / 18.04.2024
Auffrischungskurs Kanalinspektion für KI-Schein Inhaber / 22.04.2024
Prüfungsvorbereitung auf die schriftliche Abschlussprüfung (ÜA-19) - Überbetr. Ausbildungslehrgang / 22. - 26.04.2024
Gebäude- und Anlagentechnik im Industriestandard - Grundlagen, Planung, Dimensionierung - Hygiene in Trinkwasser-Installationen – Anforderungen an Planung, Ausführung, energiesparender und sicherer Betrieb und Instandhaltung / 25.04.2024
Effektive Kalkulation und Controlling für ein erfolgreiches Unternehmen / 13.05.2024
Gebäude- und Anlagentechnik im Industriestandard - Grundlagen, Planung, Dimensionierung - Umgang mit Legionellenproblemen in Immobilien – Rechtlicher Rahmen, Probennahme, Gefährdungsanalyse, Mängelbeseitigung, energiesparender und sicherer Betrieb / 16.05.2024
Das 1x1 der Energiewirtschaft für Unternehmen und Kommunen / 30.05.2024
Umschulung zum:
- **Fliesen-, Platten- und Mosaikleger** / 01.09.2024 - 16.05.2026
- **Beton- und Stahlbetonbauer** / 01.09.2024 - 16.05.2026
- **Maurer** / 01.09.2024 - 16.05.2026
- **Straßenbauer** / 01.09.2024 - 16.05.2026
- **Trockenbaumonteur** / 01.09.2024 - 16.05.2026
- **Zimmerer** / 01.09.2024 - 16.05.2026

Angebote der Bauakademie Sachsen

Was? **Seminarreihe „Zertifizierter Bauabrechner Tiefbau - Aufmaß und Abrechnung von Bauleistungen nach VOB/C im Tief-, Kanal- und Straßenbau“**
Wann? 28.02. - 01.03.2024 / jeweils 09:00 - 15:00 Uhr
Wo? Standort Leipzig

Inhalte: Der Spezialkurs "Zertifizierter Bauabrechner Tiefbau" ist vor allem praxisorientiert. Die Beispiele und Übungen sollen die Teilnehmer dazu befähigen, zukünftig möglichst fehlerfrei zu arbeiten und auch Nachtragspotenzial zu erkennen. Ziel der Seminarreihe ist es, eine durchgängige Methodik der Abrechnung zu vermitteln und anhand praktischer Beispiele zu vertiefen. Der Spezialkurs schließt mit einer schriftlichen Prüfung ab. Der erfolgreiche Abschluss der Prüfung ist Voraussetzung für den Erwerb des Titels "Zertifizierter Bauabrechner Tiefbau" der Bauakademie Sachsen.

Kosten: 1.065 EUR (Nichtmitglieder des SBV zahlen 1.420 EUR)
Für mehr Informationen und Ihre direkte Anmeldung klicken Sie bitte **hier. Anmeldeschluss: 10.02.2024**

Was? **19. Erdbaufachtagung "Verfahren und Projekte im Erd-, Grund- und Wasserbau"**
Wann? 029.02.2024 / 10:00 - 17:00 Uhr
Wo? Standort Leipzig

Inhalte: Die Fachtagung nimmt insbesondere die im fortlaufenden Wandel befindlichen Anforderungen an den Erd-, Grund- und Wasserbau in den Fokus. Dazu werden von namhaften Referenten aus Wirtschaft und Wissenschaftu.a. Erfahrungen aus einem Schadensfall, Erkenntnisse aus dem Bereich der angewandten Forschung und ausgewählte vergaberechtliche Fragen des Erdbaus vorgestellt und diskutiert.

Kosten: 360 EUR (Nichtmitglieder des SBV zahlen 480 EUR)
Für mehr Informationen und Ihre direkte Anmeldung klicken Sie bitte **hier.** **Anmeldeschluss: 11.02.2024**

Was? **Seminar „Der Polier und das Bautagebuch – das richtige Dokument für Nachtragsleistungen und Behinderungen“**
Wann? 05.03.2024/ 09:00 - 15:00 Uhr
Wo? Standort Leipzig

Inhalte: Das Seminar soll aufzeigen, wie die täglichen Konflikte zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber vor Ort auf der Baustelle und im Büro behandelt werden müssen. Besonderer Wert wird dabei auf den Umgang mit vertraglichen Regelungen und deren besondere Formerfordernis auf Basis der VOB, vom Auftrag bis zur Schlussrechnung gelegt. Ebenfalls soll verdeutlicht werden, wie wichtig und kostensparend eine gute Dokumentation ist und das diese gleichzeitig bei Laufendhaltung während der Bauzeit das entscheidende Dokument für ein evtl. erfolgreiches Nachtragsmanagement /-abwehr darstellt. Ziel ist es ebenfalls, den Seminarteilnehmern die Notwendigkeit der baubegleitenden Kontrolle darzustellen und somit die Abweichungen vom Bau-Soll zum Bau-Ist aufzuzeigen. Berechtigte und unberechtigte Nachtragsansprüche werden mit den Teilnehmern anhand praktischer Beispiele besprochen.

Kosten: 295 EUR (Nichtmitglieder des SBV zahlen 390 EUR)
Für mehr Informationen und Ihre direkte Anmeldung klicken Sie bitte **hier.** **Anmeldeschluss: 20.02.2924**

Kontakte & Adressen für die Weiterbildung

ÜAZ Bautzen: Edisonstraße 4, 02625 Bautzen / Frau Ganz / Tel. (0 35 91) 37 42 33, E-Mail: bautzen@bau-bildung.de / **www.bau-bildung.de/bautzen/**

ÜAZ Dresden: Neuländer Straße 29, 01129 Dresden / Herr Sachse / Tel. (0351) 20 272 35, E-Mail: dresden@bau-bildung.de /
www.bau-bildung.de/dresden/

Außenstelle Pirna: Hugo-Küttner-Straße 5, 01796 Pirna / Herr Sachse / Tel. (03501) 4 47 53-0, E-Mail: pirna@bau-bildung.de
www.bau-bildung.de/aussenstelle-pirna

ÜAZ Glauchau: Lungwitzer Straße 52, 08371 Glauchau / Herr Förstel / Tel.: 03763 500514, E-Mail: glauchau@bau-bildung.de
www.bau-bildung.de/glauchau/

ÜAZ Leipzig: Heiterblickstraße 35, 04347 Leipzig / Frau Feldmann / Tel. (0341) 2 45 57 31,E-Mail: leipzig@bau-bildung.de / **www.bau-bildung.de/leipzig/**

Geschäftsstelle: Heiterblickstraße 35, 04347 Leipzig / Herr Dr. Strehle / Tel. (0341) 2 45 57 0, E-Mail: leipzig@bau-bildung.de
www.bau-bildung.de/leipzig/

Weitergehende Informationen zu Weiterbildungsangeboten finden Sie auch unter:
www.bau-bildung.de

Den gesamten veranstaltungskalender der Bauakademie Sachsen finden Sie unter:
https://bauakademie-sachsen.de/veranstaltung

AUFTAKT IN SACHSEN:

Fliesen-Nationalmannschaft trainierte erstmals in Bautzen

Im sächsischen Bautzen hat die deutsche Fliesen-Nationalmannschaft ihr Auftakttraining für das WM-Jahr 2024 absolviert. Zum ersten Mal fand ein Training in Ostdeutschland statt, Gastgeber war das ÜAZ Bautzen des Bau Bildung Sachsen e.V..

Nationalmannschaft mit neuen Mitgliedern

Erstmals bei einem Training dabei waren vier neue Mitglieder: die Dritte der Deutschen Meisterschaft und bayerische Landesmeisterin, Miriam Zeller, der amtierende Deutsche Meister und Landesmeister Sachsen-Anhalt, Philipp Schlegel, der Zweite der Deutschen Meisterschaften und Sieger des Landesleistungswettbewerbs Nordrhein-Westfalen, Luis Brauner, sowie der saarländische Landesmeister, Niko Schleicher. Damit zählt die aktuelle Nationalmannschaft der Fliesenleger sechs Mitglieder. Robin Liebler, der in Danzig bei den EuroSkills Silber geholt hat, ist ebenso weiter dabei wie auch Manuel Karg. Beide sind seit Dezember 2022 im Team.

Team hat sich gefunden, die Leistungen stimmen

Bundestrainerin Mandy Wiegmann und Teammanager Andreas Beyer, die das Nationalteam in Bautzen anleiteten, lobten vor allem die Kollegialität. „Wir haben schnell gespürt, dass der Teamgeist stimmt: Die Mannschaft ist in diesen fünf Tagen zusammengewachsen.“ Und auch über die gezeigten Leistungen freuen sich die Verantwortlichen. „Ja, selbstverständlich gibt es Unterschiede. Aber alle zeigen Leistungen auf einem hohen Niveau. Und ich beziehe da ausdrücklich unsere neuen Teammitglieder ein“, betont Andreas Beyer. „Ich weiß, dass jedes weitere Training die Qualität steigern wird. Und wir brauchen Höchstleistungen, um die anstehenden internationalen Wettbewerbe für uns zu entscheiden.“

Frankreich als Motivthema

Die WorldSkills, die Weltmeisterschaft der Berufe, finden dieses Jahr in Lyon statt. Frankreich war daher das Motivthema: Die sechs Fliesenleger hatten eine Wand mit dem Motiv des Eiffelturms zu gestalten, die zweite Wand mit der Kathedrale von Lille – dort hatte 2014 Volker Rosenberg die EM-Silbermedaille für Deutschland geholt. Abschließend wurde der Boden mit der Jahreszahl „2024“ gefliest. Jeder Teilnehmer hatte für sein Gesamtwerk zwanzig Stunden Zeit.

(Im Bild: sehen Sie Luis Brauner aus NRW / ©Fachverband Fliesen und Naturstein)

Gelungenes Debüt

„Das war eine große Herausforderung“, meinte Niko Schleicher, einer der Neuen im Team. Und sein Mannschaftskollege Luis Brauner ergänzt, dass dieses Auftakttraining einiges abverlangt habe. „Immer konzentriert bleiben, darum geht es. Jede kleine Unaufmerksamkeit bedeutet Punktabzug.“ Wie schon die Bundestrainer, so freuen sich auch die Fliesenleger über den Zusammenhalt im Team. „Ja, es passt.“ Dieses erste Training in Bautzen sei der perfekte Start gewesen, meint Teammanager Andreas Beyer. „Die Rahmenbedingungen, die uns das ÜAZ Bautzen geboten hat, waren optimal – besser geht es nicht. Das war eine gelungene Premiere, an die wir uns gern erinnern werden.“

Auftakt der GermanSkills im Februar

Das nächste Training der Fliesenleger-Nationalmannschaft findet vom 19. bis 23. Februar in Iserlohn statt, bei Schlüter-Systems, einem der Teampartner. Und dort wird es – anders als beim Auftakt in Bautzen – um Qualifikationspunkte zur WM gehen: Dann nämlich starten die GermanSkills 2024.

Die Fliesen-Nationalmannschaft wird von Partnerunternehmen des Fachverbandes unterstützt: Dazu gehören aktuell Ardex, Blanke Systems, Codex, Karl Dahm Werkzeuge, Kiesel Bauchemie, Mapei, Montolit, PCI, Schlüter-Systems, Sika Deutschland, Sopro, Visoft und wedi. Materialsponsor ist die Deutsche Steinzeug Cremer & Breuer AG mit ihren Marken Agrob Buchtal und Jasba in Zusammenarbeit mit dem Fliesen-Zentrum Deutschland GmbH. Eingekleidet wird das Team von der Firma DINO aus Göttingen

DIE DIENSTLEISTUNGEN DES SBV FÜR SIE ALS MITGLIED

Unsere Leistungen	Ihr Vorteil
Rechtsberatung schnell per Telefon durch unsere angestellten Rechtsanwälte in Leipzig, Chemnitz und Dresden	kostenlos
Prozessvertretung Arbeitsgericht und Sozialgericht durch unsere angestellten Rechtsanwälte	kostenlos
Gewährleistungsbürgschaften durch unsere Partner	geringe Kosten
Abruf wichtiger Musterschreiben (Arbeitsvertrag usw.) über die Homepage www.sbv-sachsen.de	kostenlos
Branchenspezifische Informationen durch unser Magazin „BauTrend“, Homepage und Sonderrundschreiben	kostenlos
Erfahrungsaustausch mit Kollegen/-innen	Sie vermeiden Fehler
Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen, Seminaren und Fachtagungen	Sie vermeiden Fehler
Technische Informationen durch Landesfachgruppenzugehörigkeit	Sie vermeiden Fehler
Kfz-Versicherung durch den Partner VHV	geringe Kosten
Bau Spezial-Rechtsschutz durch den Partner VHV	geringe Kosten
Bestellung aktueller Fachliteratur und technischer Merkblätter	keine bis geringe Kosten
Günstige Bedingungen beim Einkauf über die BAMAKA AG	geringe Kosten
Führen der Tarifverhandlungen	kein Haustarif gegen Sie
Interessenvertretung gegenüber Entscheidungsträgern aus Politik und Verwaltung auf allen Ebenen	Sie nehmen Einfluss

GESAMTERGEBNIS: EINE MITGLIEDSCHAFT IM SBV LOHNT SICH!

Auf der Verbands-Homepage **www.sbv-sachsen.de** finden Sie aktuelle Informationen und können Sie sich für unsere Veranstaltungen anmelden. Folgen Sie Ihrem Verband auch auf Sozialmedia:

IHRE ANSPRECHPARTNER IN DEN GESCHÄFTSSTELLEN DES SBV

Hauptgeschäftsstelle und **Geschäftsstelle Dresden**

Anschrift: Neuländer Straße 29 in 01129 Dresden - **Tel.:**(0351)21 19 6-0 / **Fax:**(0351)21 19 6-17 / **mail:** info@sbv-sachsen.de

Hauptgeschäftsführer:
RA Klaus Bertram

Geschäftsführung:
Dorit Gangfuß

Sekretariat Hauptgeschäftsstelle und Geschäftsstelle Dresden: Tel.: 0351 - 211 96 - 0

Sekretariat Rechtsabteilung:
Heike Polte - **Tel.:** 0351 - 211 96 - 12 / **mail:** polte@sbv-sachsen.de

Abteilung Technik / Betreuung der Landesfachgruppen / Fachliteratur / Veranstaltungen:
Katrin Kleeberg **Tel.:** 0351 - 211 96 - 0 / technik@sbv-sachsen.de

Abteilung Beiträge und Mitgliederverwaltung / Mitgliederbetreuung:
Katrin Hegewald - **Tel.:** 0351 - 211 96 - 19 / **mail:** hegewald@sbv-sachsen.de

Geschäftsstelle Chemnitz

Anschrift: Zwickauer Straße 74 in 09112 Chemnitz - **Tel.**: 0371 - 38384 - 0 / **Fax:** 0371 - 38384 - 20 / **mail:** chemnitz@sbv-sachsen.de

Geschäftsführer:
RA Jens Hartmann

Sekretariat:
Janet Gottschalk

Geschäftsstelle Leipzig

Anschrift: Theklaer Str. 42 in 04347 Leipzig - **Tel.:** 0341 - 96402 - 0 / **Fax:** 0341 - 96402 - 22 / **mail:** leipzig@sbv-sachsen.de

Geschäftsführer:
RA Martin Gremmel

Sekretariat:
Janette Gebhardt